SUDEXPRESS®
scale model trains

AVALIARE Engenharia Lda.
Centro Comercial da Estação
Praça Camilo Castelo Branco, 31
2º Andar - Sala 48
4700-209 Braga
Portugal

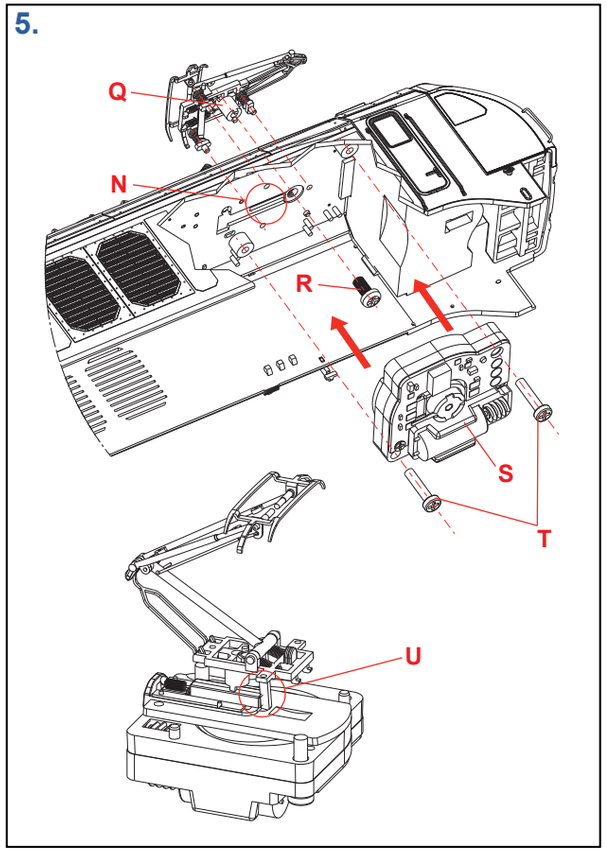
www.sudexpressmodels.eu

Stromabnehmermotorisierung

Alle Euro6000-Modelle können mit unserem Stromabnehmer--Motorisierungskit Art. Nr.: SUD3159 nachgerüstet werden (separat erhältlich).
Dieses Kit enthält zwei spezielle Stromabnehmer, zwei Servomotoren und entsprechende Befestigungsschrauben und kann direkt bei Sudexpress oder über Ihren Händler erworben werden.
Dieses Kit funktioniert nur mit einem kompatiblen Digitaldecoder.

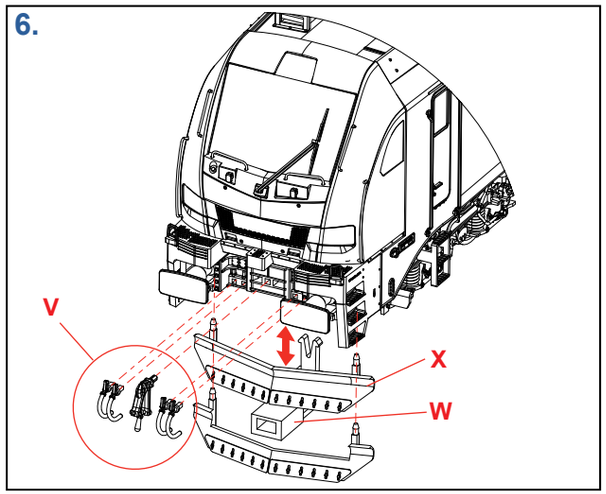
Um einen Stromabnehmer zu installieren, folgen Sie bitte zuerst den Anweisungen in **Abb. 1**, um das Modell zu öffnen. Schrauben Sie dann den Standard-Stromabnehmer ab und entfernen Sie das Abdeckungsteil, um den Dachschlitz „N" freizulegen (**Abb. 5**). Montieren Sie den neuen Stromabnehmer „Q" und die Schraube „R". Setzen Sie den Servomotor „S" ein und schrauben Sie die beiden im Kit mitgelieferten Schrauben „T". Stellen Sie sicher, dass der Stromabnehmerarm und der Servo-Führungsschieber wie in „U" montiert ist. Schließen Sie zum Schluss den Kabel an das Anschlüss auf der Hauptplatine an.

Die oben beschriebenen Installationsanweisungen gelten für beide



Zubehör- und Detailteile

Einige zusätzliche Detailteile („V") wie Bremsschläuche, Kupplung und geschlossener Bahnräumer („X") sind in einer kleine Tüte enthalten. Sie können wie in **Abb. 6** gezeigt montiert werden. Bitte beachten Sie, dass diese teile die ordnungsgemäße Funktion des NEM schacht „W" beeinträchtigen können. Für den Einsatz geschlossener Bahnräumer ist der komplette Ausbau der NEM schachte erforderlich.



DCC-Funktionen

Eine vollständige Liste der digitalen Funktionen des ESU LokPilot- oder LokSound-Projekts finden Sie im bereitgestellten offiziellen ESU-Bulletin oder downloaden Sie es von der Sudexpress-Webseite unter Produkte > [Ihr Produkt] > Decoder Projekte.

Bitte überprüfen Sie die offizielle Sudexpress-Webseite (https://sudexpressmodels.eu/) oder die ESU-Webseite (https://www.esu.eu/) für alle Decoder oder Sound-Projekt-Updates. Möglicherweise werden in Zukunft neuere Versionen mit Verbesserungen oder zusätzlichen Funktionen veröffentlicht.

Wir empfehlen die Verwendung von ESU-Decodern für unsere Euro6000-Lokomotiven.

EURO6000

STADLER

Official Licensed Product

Bedienungsanleitung

H0 1:87

Historischer Hintergrund

EURO6000 ist eine elektrische Mehrsystem-Co'Co'-Lokomotive, die zur EURODUAL-Familie gehört und im Grunde die voll-elektrische Version (ohne Diesel-Antrieb) der EURODUAL ist. Diese von Stadler Rail Valencia (Spanien) gebauten Lokomotiven können auf Strecken mit Normalspur und/oder iberischer Spurweite unter drei verschiedenen Oberleitungsspannungen fahren von, 1,5 kV DC, 3 kV DC und 25 kV AC, mit Geschwindigkeiten von bis zu 160 km/h.

Der EURO6000 ist in zwei Konfigurationen erhältlich. Eine für den Betrieb auf der iberischer Spurweite (1668 mm) in Spanien und/oder Portugal und auf Normalspur (1435 mm) für den Betrieb in Frankreich, Belgien, Luxemburg und auf den Normalspurstrecken in Spanien sowie für den Grenzübersachreitendverkehr zwischen den oben genannten Ländern. Darüber hinaus können sie durch einfachen Radsatzwechsel in einer Werkstatt mit „universellen" Drehgestellen für den Einsatz auf Gleisen unterschiedlicher Spurweite verändert werden. Ausgestattet mit modernster Technologie, die die TSI-Anforderungen übertrifft, bieten diese Lokomotiven eine hohe Transportkapazität; geringer Energieverbrauch und reduzierte Betriebskosten. Die Dreispannungs-Elektrolokomotiven fördern einen CO2-freien Schienengüterverkehr. All diese Spezifikationen und Merkmale zusammen machen die EURO6000 zu einer der besten aktuellen Elektrolokomotiven in Europa und zur leistungsstärksten auf der Iberischen Halbinsel.

Die erste Bestellung für EURO6000-Lokomotiven ging 2019 von Alpha Trains ein, weitere Bestellungen wurden von Captrain España, Captrain France, Continental Rail, Medway Iberia und Renfe Mercancías aufgegeben. Derzeit läuft die Auslieferung der oben genannten Bestellungen, weitere Kunden und Bestellungen sind geplant .

Länge über Puffer:	23020 mm
Höhe:	4290 mm
Breite:	2900 mm
Achskonfiguration:	Co'Co'
Spurweite:	1435 mm/1668 mm
Raddurchmesser:	1100/1020 mm
Lokgewicht:	120 t
Radsatzlast:	20, ausgelegt für 21,5 Tonnen
Leistung:	6000 kW (25 kV, 50 Hz ~) 5600 kW (3 kV =) 4000 kW (1,5 kV =)
Anfahrzugkraft:	500 kN
Dauerzugkraft:	430 kN
Mindestkurvenradius:	90 m
Höchstgeschwindigkeit:	120 – 160 km/h
Sicherheitssysteme:	ASFA, KVB, ETCS
Elektrisches System:	25 kV, 50 Hz ~ 1,5 kV = 3 kV =
Aktuelle Länder mit fahr-Zulassung:	ES/F/B/L

Erstbehandlung

Lesen Sie die Anweisungen sorgfältig durch, bevor Sie das Modell verwenden.

Entfernen Sie die Lok vorsichtig von der Plastik Verpackung und schutzfolie. Bewahren Sie die Verpackung und die Bedienungsanleitungen zum späteren Nachschlagen auf.

Verwenden Sie einen Transformator als Stromversorgung (nicht im Lieferumfang enthalten), der der Norm EN 61558-2-7 entspricht.
Lassen Sie das Modell ungefähr 30 Minuten lang in beide Richtungen mit halber Geschwindigkeit laufen, damit Motor und Getriebe ruhiger laufen.

Bitte stellen Sie sicher, dass Ihre Schienen korrekt montiert und gut gereinigt sind. Andernfalls läuft das Modell möglicherweise nicht richtig.

Der kleinste Kurvenradius, auf dem das Modell fahren kann, beträgt 358 mm.

Demontage

Lösen Sie vorsichtig die Karosserielaschen „A" vom Metallgehäuse, wie in **Abb. 1** gezeigt. Entfernen Sie die Karosserie in einer Aufwärtsbewegung wie in „B" gezeigt.

Um Radsätze auszutauschen (**Abb. 2**) lösen Sie bei **AC-Modellen** die 6 Laschen der Drehgestellabdeckung, die mit „C" gekennzeichnet sind. Bei **DC-Modellen** lösen Sie bitte die 3 mit „D" gekennzeichneten Schrauben. Achten Sie beim Wiedereinbau der Radsätze darauf, die Schleiferkontakte „E" nicht zu beschädigen.

Alle Modelle haben einen werkseitig installierten Lautsprecher. Wie man auf den Lautsprecher „F" zugreift, ist in **Abb. 3** abgebildet. Bitte lösen Sie beide mit „G" gekennzeichneten Schrauben, um die Hauptplatine „H" zu lösen und Zugang zum Lautsprecher zu erhalten. Entfernen Sie die zwei kleinen Schrauben, mit denen die Lautsprecherbox am Metallgehäuse befestigt ist.

Digitalisierung

Haben Sie ein DCC-Modell mit Sound oder ein AC-Modell gekauft? Dann kommt die Lok bereits mit einem installierten Decoder (LokPilot bei AC-Modellen). Unser Werksdecoder ist bereits eingerichtet und voll funktionsfähig, sodass keine zusätzliche Arbeit oder Schritte erforderlich sind.

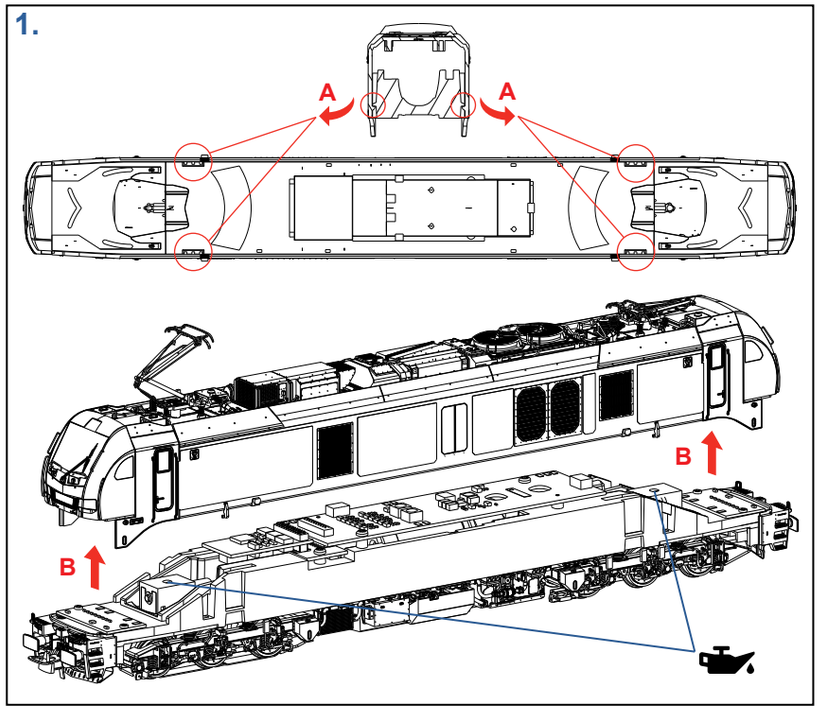
Um eine analoge Version in eine digitale Version umzuwandeln, beachten Sie bitte, dass eine spezielle Programmierung am Decoder erforderlich ist, um alle Funktionen für dieses Modell zu benutzen. Daher empfehlen wir die kompatiblen ESU LokSound 5 (97459) oder LokPilot 5 (97659) Decoder. Für die Verwendung von ZIMO Decodern wurde eine spezielle neue Adapterplatine ADAPLUMTC erstellt. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage von ZIMO (http://www.zimo.at/).

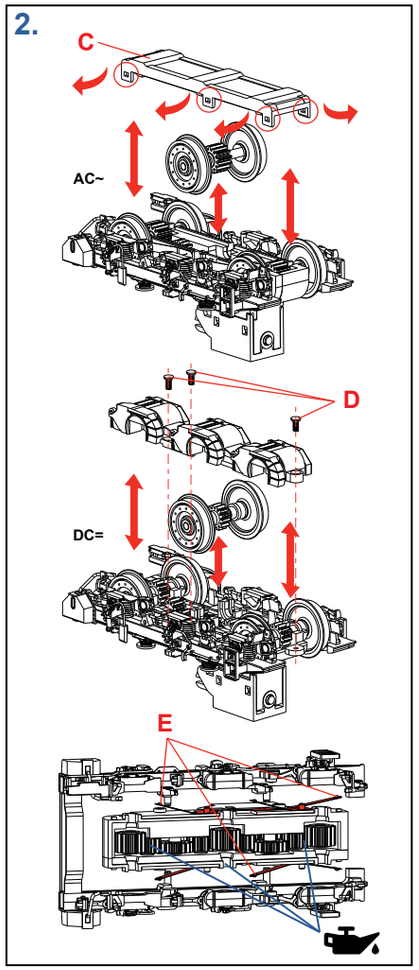
Decoder Einbau

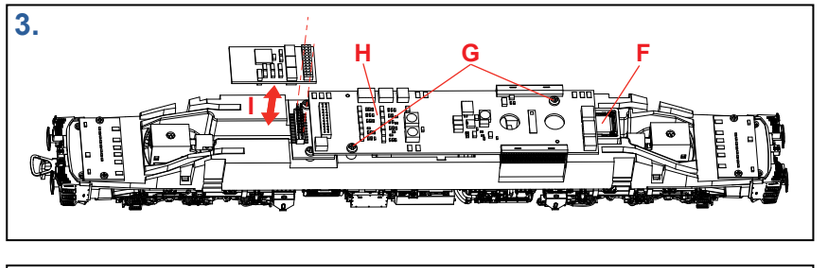
Entfernen Sie zuerst das Gehäuse (**Abb. 1**), entfernen Sie dann den installierten Dummy-Decoder und ersetzen Sie ihn durch einen kompatiblen 21-poligen MTC-Decoder wie in „I" gezeigt (**Abb. 3**).

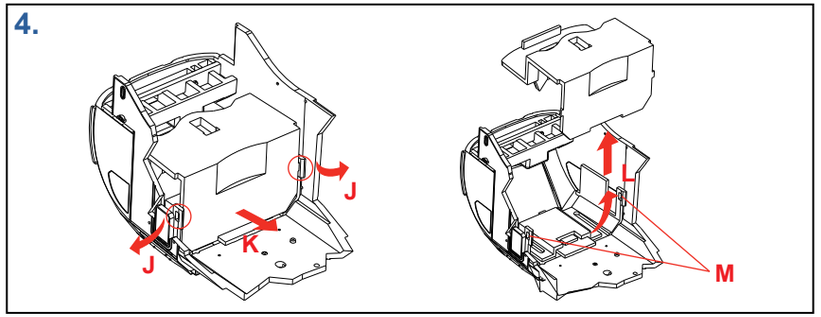
Instandhaltung

Es wird empfohlen, die Lok nach jeweils 40 Betriebsstunden regelmäßig zu warten. Reinigen Sie bei der Wartung die Schienen und Räder sorgfältig mit geeigneten Reinigungsmitteln. Reinigen Sie auch die Innenkontur der Räder und entfernen Sie bei Bedarf mit einer kleinen Bürste Schmutz von den Aufnahmekontakten „E" (**Abb. 2**). Schmieren Sie die Achslagermit Öl und fetten Sie die Zahnräder ein (**Abb. 1** und **Abb. 2**). Alle für die Wartung erforderlichen Produkte finden Sie in jedem Modellbahngeschäft.









Demontage der Kabine

Lösen Sie vorsichtig die Laschen „J" vom Glasteil und ziehen Sie die Kabine heraus, wie zuerst in „K" gezeigt, und dann wie in „L" nach oben (**Abb. 4**). Bitte seien Sie äußerst vorsichtig, um ein Brechen der kleinen Montagelaschen „M" des Kabinenglasteils zu vermeiden.